

Pressekommuniké

Luxemburg 25. Februar 2010



MIT EINER STIMME GEGEN ARMUT monatliche Gesangstreffen ab dem 5. März 2010 – eine Initiative gegen soziale und kulturelle Ausgrenzung

Jedes Jahr, anlässlich des Welttages zur Überwindung der Armut am 17. Oktober, tun sich in Luxemburg Vereinigungen zusammen um mehr soziale Gerechtigkeit und Anerkennung menschlicher Würde zu fordern. Eine Möglichkeit unsere Stimmen zu vereinen besteht darin, in einem Chor mitzusingen. Dies ist eine Einladung beim Projekt MIT EINER STIMME GEGEN ARMUT mitzumachen.

In einem Chor oder in einer Bürgerbewegung gegen Armut mitzuwirken hilft daran zu erinnern, dass extreme Armut und soziale Ausgrenzung in Luxemburg und weltweit untragbare Ungerechtigkeiten sind und die Verletzung der menschlichen Würde bedeuten. Das europäische Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung, welche EU-weit für 2010 ausgerufen wurde, ist eine gute Gelegenheit diese Anstrengungen zu verdoppeln.

Nach drei Jahren (2007-2009) positiver Erfahrungen mit einem gemeinsamen Gesangprojekt anlässlich des Welttages zur Überwindung der Armut am 17. Oktober, bieten das Institut Européen de Chant Choral (INECC) und seine Partner* monatliche Treffen an. Dieser Treffpunkt ist vor allem dem Gesang gewidmet, kann sich aber auch anderen Aktivitäten öffnen. Es sind hier keine musikalischen Kenntnisse erforderlich um in dem Chor mitzumachen – jeder ist willkommen mitzumachen.

Die partizipative Vorgehensweise steht im Mittelpunkt des Projektes MIT EINER STIMME GEGEN ARMUT. Das Hauptziel ist jenen Menschen Zugang zu kulturellen Ausdrucksformen zu erleichtern die sich dies normalerweise leisten können. Diese Gesang-Treffpunkte bieten einen Raum für Austausch und vereinen ein breites Publikum, geübte Sänger, und Menschen die in Armut leben. Ihr Wille: mit einer Stimme gegen Armut zu singen. Stellen wir uns vor, diese Initiative, deren Höhepunkt eine Stunde Konzert im Oktober 2010 ist, würde sich jeden Tag des Jahres realisieren, dann würden Ausgrenzung und Einsamkeit der Vergangenheit angehören.

Diese Gesangstreffen, welche vom Direktor der INECC Camille Kerger geleitet werden, finden monatlich je Freitag abends um 19 Uhr statt, an folgenden Daten: 5. März, 2. April, 14. Mai, 11. Juni und 16. Juli 2010 im Kulturhaus ATD Quart Monde, 25 rue de Beggen (Buslinien 10 und 11, Haltestelle Emile Metz).

Mehr Informationen zum Projekt befinden sich auf der Internetseite www.bandeablanc.lu oder können bei Norry Schneider per Email angefragt werden unter norry.schneider@caritas.lu. Für die Gesangproben wenden Sie sich bitte telefonisch ans Sekretariat von ATD Quart Monde unter 43 53 24.

Die Projektpartner sind: Action Solidarité Tiers Monde (ASTM), Amnesty International, ATD Quart Monde Luxembourg, Caritas Accueil et Solidarité, Fondation Caritas, Comité de Liaison des Associations d'Etrangers (CLAE), CRI Vivi Hommel, Croix-Rouge luxembourgeoise, CULTUR'ALL, European Anti Poverty Network (EAPN) Lëtzebuerg, Femmes en détresse, Foyer de Nuit AbriSud, Institut Européen de Chant Choral (INECC), Cie JUCAM, Niños de la Tierra, Stëmm vun der Strooss, TRAFFO_CarréRotondes.

PRAKTISCHE INFORMATION :

**MIT EINER STIMME GEGEN ARMUT – Gesangstreffen monatlich je Freitag
abends um 19 Uhr, an folgenden Daten:**

**5. März, 2. April, 14. Mai, 11. Juni und 16. Juli 2010
im Kulturhaus ATD Quart Monde, 25 rue de Beggen
(Buslinien 10 und 11, Haltestelle Emile Metz).**

Info : www.bandeablanc.lu.